

PRESSEMITTEILUNG

01. Dezember 2014

Neue Aufnahmefahrten durch Google

Das Unternehmen Google Inc. führt ab heute erneut Straßenaufnahmen mittels PKW-Fahrten in Deutschland durch. Dies wurde dem Hamburgischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit durch das Unternehmen mitgeteilt. Die Fahrten werden sich dabei zunächst auf die Zentren größerer Städte konzentrieren. Im Laufe des nächsten Jahres werden dann alle weiteren Gebiete abgefahren.

Durch entsprechende Logos und Beschriftungen wird deutlich erkennbar sein, dass es sich um Fahrzeuge von Google handelt. In den auffälligen Aufbauten befinden sich Kameras und Laser-Scanner in ca. 2,50 m Höhe. WLAN oder andere Funknetze werden nicht erfasst, wie das Unternehmen gegenüber dem Hamburgischen Datenschutzbeauftragten klarstellte.

Eine Veröffentlichung der bei diesen Fahrten gewonnenen Bilder ist nicht geplant. Sie dienen vielmehr dazu, das bestehende Kartenmaterial zu verbessern und zu ergänzen (z.B. durch Angaben zu Straßennamen, zur Beschilderung und zur Verkehrsführung sowie durch Informationen über Unternehmen, Sehenswürdigkeiten und andere „points of interest“). Ein Widerspruch gegen die Veröffentlichung der Bilder – wie im Zusammenhang mit den Aufnahmefahrten zu Google Street View - ist daher nicht möglich.

Dabei aufgenommene Gesichter und Kfz-Kennzeichen werden verpixelt, also unkenntlich gemacht. Das Bildmaterial wird dauerhaft auch nur so gespeichert, dass diese Merkmale nicht wiederhergestellt werden können.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://plus.google.com/+GoogleDeutschland/posts/3q4SJdgo2Wk>

und

<http://www.geodatendienstekodex.de/index.php/9-aktuelles/98-google-fuehrt-ab-dezember-aufnahmefahrten-in-deutschland-durch>

Pressekontakt/ Rückfragen:

Arne Gerhards

Tel.: 040/42854-4153

E-Mail: presse@datenschutz.hamburg.de